

Verpflichtende Corona-Selbsttestungen vor Schulbesuch: Notwendig, aber nicht ausreichend

Nagelprobe für Pandemiebekämpfung

Niedersachsen führt verpflichtende Corona-Selbsttests für Schülerinnen und Schüler und die Beschäftigten an Schulen ein. Dazu erklärt der Vorsitzende des Philologenverbandes Niedersachsen, Horst Audritz:

„Der Philologenverband Niedersachsen begrüßt die Entscheidung des Kultusministers, Corona-Selbsttests für Schülerinnen und Schüler und die Beschäftigten an Schulen zweimal wöchentlich vor dem Schulbesuch verpflichtend vorzunehmen. Damit wird unseren Forderungen nach mehr Sicherheit und Gesundheitsschutz vor Aufnahme des Präsenzunterrichts Rechnung getragen.

Das darf jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass diese Tests nur eine Momentaufnahme darstellen und keine absolute Sicherheit gewährleisten. Sie sind nur ein zusätzlicher notwendiger Baustein auf dem Weg zu einem umfassenden Impfschutz für alle Beschäftigten an Schulen und die Schülerinnen und Schüler. Neue Meldungen über verstärkte Infektionen an Schulen und Kitas und die Ausbreitung der gefährlicheren Virusmutationen unterstreichen, dass dem Bildungsbereich bei der Bekämpfung der Pandemie Priorität zukommen muss. Die Impfstrategie ist deshalb dringendst weiterzuentwickeln. Trotzdem wird es unvermeidlich sein, dass bei hohen Inzidenzwerten und Gesundheitsrisiken gemäß Stufenplan kurzfristig Schulen und Kitas geschlossen werden müssen.

Nach den Osterferien kommt es vor allem darauf an, die Durchführung der Abschlussprüfungen, insbesondere des Abiturs, abzusichern. Dafür reichen die Selbsttestungen allein nicht aus. Es müssen ausreichend große und sichere Räumlichkeiten vorgehalten und bei Bedarf auch mobile Luftfilter- und Luftreinigungsanlagen sowie Trennwände eingesetzt werden, um Ansteckungsrisiken weiter zu minimieren.

Alle Maßnahmen sollten durch zuständige Experten im Rahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes begleitet und kontrolliert werden. Zeitnah müsste eine Evaluation bzw. Auswertung der Wirksamkeit mittels wissenschaftlicher Expertise erfolgen.

Schon jetzt zeichnet sich ab, dass die Organisation von Testungen und Impfungen an den Schulen die Nagelprobe für eine bessere Pandemiebekämpfung überhaupt sein wird.

Mehr Pragmatismus, weniger Bürokratie: Schnelligkeit schlägt Perfektion.“